

[essen trinken](#), [ernährungsmanagement](#)

PEMU (kurz)

PEMU steht für Pflegerische Erfassung von Mangelernährung und deren Ursachen in der stationären Langzeit-/ Altenpflege (PEMU). Sie finden ein vollständiges Formular auf der Webseite des [DNQP](#).

PEMU-kurz

Körperlich oder geistig bedingte Beeinträchtigungen

Zeichen von Nahrungsmangel

☐ Äußerer Eindruck ⓘ ☐ BMI unter 20 ⓘ ☐ Unbeabsichtigter Gewichtsverlust ⓘ

☐ Auffällig geringe Essmenge ⓘ ☐ Erhöhter Energie-/Nährstoffbedarf und Verluste ⓘ

Risiko für Flüssigkeitsmangel

☐ Zeichen von Flüssigkeitsmangel ⓘ ☐ Auffällig geringe Trinkmenge ⓘ ☐ Erhöhter Flüssigkeitsbedarf ⓘ

Einschätzungshilfe

Körpergröße in m: Körpergewicht (aktuell) in kg:

Körpergewicht (vor 1 Monat) in kg: Körpergewicht (vor 6 Monaten) in kg:

Körpergewicht (vor 1 Jahr) in kg:

Grobe äußere Einschätzung

☐ unterernährt ☒ normal ernährt ☐ überernährt

☐ Ödeme sichtbar

☐ Kleidung (Rock, Hose) zu weit geworden

Instrument des Projektverbundes Institut für Pflegewissenschaft, Universität Witten/Herdecke & Institut für Ernährungs- und Lebensmittelwissenschaften, Universität Bonn, 2008

Bemerkung

From:

<https://offene-pflege.de/> - **Offene-Pflege.de**

Permanent link:

<https://offene-pflege.de/doku.php/de:docs:bwinfo:infos:pemuk>

Last update: **2019/04/17 16:52**

